

Seit der Markteinführung der neuen Entwicklungsstufe seiner "Twin Axle II"- Einzelradaufhängung vor zwei Jahren, konnte sich nach Angaben von Faymonville dieses Prinzip schnell in der Branche etablieren. Jüngst entschied sich ein Kunde aus Polen für das System.

Abgeschlossen wurde die Konzeption von Twin Axle II durch ein komplexes Testfahrtenprogramm, in dessen Rahmen mit maximaler Beladung insgesamt über 50.000 Kilometer abgespult wurden. Daraufhin klopften immer mehr Kunden beim belgischen Hersteller an und bestellten Sattelauflieger oder Tieflader mit der Einzelradaufhängung "Twin Axle II".

Zu den neuen Kunden gehört beispielsweise das Unternehmen Sachs Trans aus Polen. Zur 175 Einheiten zählenden Fahr-

die zeugflotte gehören nunmehr e II zwei Faymonville-Auflieger. ahr- Zunächst handelte es sich um men einen ausziehbaren, 2-achsigen

gehören nunmehr "Twin Axle II"- Einzelradaufhänaymonville-Auflieger. gung ausgewählt.

Zunächst handelte es sich um "Sachs Trans war von diesem einen ausziehbaren, 2-achsigen Aufhängungstyp überzeugt und

## Einfache und benutzerfreundliche Handhabung.

MegaMAX-Tiefbett-Auflieger mit Pendelachsen und Kesselbrücke. Als weiteres Faymonville-Produkt hat Sachs Trans kürzlich einen 5-achsigen MultiMAX-Tieflader mit dreifachem Auszug, hydraulischer Lenkung und

entschied sich bewusst für dieses hochwertige Produkt von Faymonville", sagt Krzysztof Bartosik, Vertriebsmitarbeiter in Polen. Der MultiMAX-Tieflader ist sehr kompakt und verfügt über drei Auszüge, wobei die Basislänge

von Anhänger und Sattelzugmaschine im gesetzlich zulässigen Rahmen von 16,5 m bleibt. Entsprechend ist diesbezüglich keine Zusatzgenehmigung erforderlich.

Das 1986 gegründete Unternehmen Sachs Trans mit seinem Eigentümer Marek Sachs ist ein schnell wachsendes Transportunternehmen in Polen. Qualifizierter Service, Professionalität und Zuverlässigkeit sind die Schlüssel zum Erfolg. Sachs Trans ist auf dem gesamten europäischen Kontinent tätig, und das geringe Eigengewicht des MultiMAX (Twin Axle II) ist ein wesentlicher Faktor, der dieser geografischen Ausweitung entgegen kommt. Dasselbe gilt für die hohe Nutzlast von 12 t je Achse, die für eine mögliche Expansion auf dem deutschen Markt von entscheidender Bedeutung ist.

"Für den polnischen Markt bietet das "Twin Axle II"-Prinzip zahlreiche Vorteile, da die Nutzlast Chancen für den Transportmarkt in Deutschland eröffnet", betont Krzysztof Bartosik, der auf die wirtschaftliche Bedeutung des "großen Nachbarn" hinweist.



Der MultiMAX-Tieflader mit "Twin Axle II" überzeugt untere anderem durch seine niedrige Ladehöhe von nur 780 mm



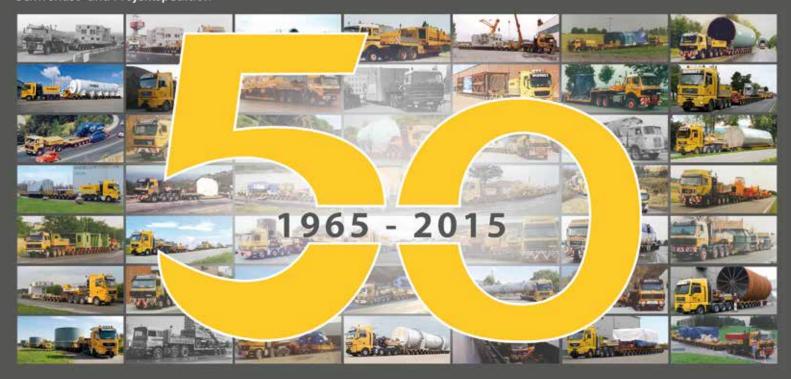
Ein weiteres wesentliches Plus ist die einfache und benutzerfreundliche Handhabung des MegaMAX mit Einzelradaufhängung zu nennen. Die Ladehöhe kann auf 780 mm über dem Fahrwerk abgesenkt werden (so-

gar in der dreifach ausziehbaren Variante), was einen bedeutenden Vorteil beim Transport hoher Güter darstellt. Optimierte Wartungskosten, Rentabilität sowie ein optimales Verhältnis zwischen Kilometern und Kosten werden mittels der Einzelradaufhängung erzielt, so der Hersteller.

Auch leichtere, aber zudem robustere und biegungssteifere Zentralträger können dank der Einzelradaufhängung und dem Verzicht auf durchgehende Achskörper genutzt werden. Für einen langfristigen Oberflächenschutz des Tiefladers greift Faymonville auf sein bewährtes MAXProtect+Verfahren zurück – ein optimiertes Prinzip zur Oberflächenbehandlung.

## BOHNET

Schwerlast- und Projektspedition







Erolzheimer Str. 1 D-88457 Kirchdorf

T + 49 7354 9310-0

F + 49 7354 9310-50

www.spedition-bohnet.de kontakt@spedition-bohnet.de